

Was ändert sich mit der Gelben Tonne?

Ab dem 01.01.2019 gibt es für die Erfassung von Leichtverpackungsabfällen keine Gelben Säcke mehr. Alle Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbunden, die bisher über den Gelben Sack am Wertstoffhof abgegeben wurden, werden dann über die Gelbe Tonne haushaltsnah abgeholt.

In die Gelbe Tonne gehören folgende Verkaufsverpackungen: Kunststoffbecher, Kunststoffflaschen, Verpackungsfolien, sonstige Verpackungen aus Kunststoff, Getränkekartons sowie Verpackungen aus Weißblech und Aluminium.

Übergangsweise können Sie diese Verkaufsverpackungen noch an sieben Wertstoffhöfen im Kreisgebiet abgeben: Babenhausen, Breitenbrunn, Bad Wörishofen, Legau, Markt Wald, Mindelheim und Ottobeuren. Verkaufsverpackungen aus Styropor können Sie weiterhin an allen 24 Wertstoffhöfen gebührenfrei abliefern.

Muss jeder Haushalt eine Gelbe Tonne nehmen?

Die Nutzung der Gelben Tonne ist freiwillig. Künftig können Sie Ihre Verkaufsverpackungen jedoch nur noch bei sieben Wertstoffhöfen im Landkreis Unterallgäu abgeben. Es ist daher empfehlenswert, die Gelbe Tonne zu nutzen, denn im Landkreis Unterallgäu besteht die Pflicht zur Getrennsammlung von Verpackungen. Eine Missachtung des Trenngebots kann dazu führen, dass eine Restmülltonne, die mit Verkaufsverpackungen befüllt wurde, nicht entleert wird. Sie können die Gelbe Tonne auch gemeinsam mit Ihrem Nachbar nutzen.

Muss ich eine Gelbe Tonne beantragen?

Nein. Jedes an die Restmüllabfuhr angeschlossene Grundstück erhält – gemessen am vorgehaltenen Restmüllbehältervolumen – mindestens eine Gelbe Tonne mit 240 Liter Volumen. Haben Sie mehr als eine 240 Liter-Restmülltonne, erhalten Sie auch mehr als eine Gelbe Tonne. Dies gilt grundsätzlich auch für Gewerbebetriebe. Wohnanlagen mit mehr als einem 1.100 Liter Restmüllbehälter oder mehr als fünf 240 Liter Restmülltonnen sollen sich mit der Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG in Verbindung setzen.

Gewerbetreibende, bei denen regelmäßig mehr Verkaufsverpackungen anfallen, können sich ebenfalls an die Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG wenden.

Gewerbebetriebe, bei denen regelmäßig nur Transport- oder Umverpackungen, aber keine Verkaufsverpackungen anfallen, haben grundsätzlich keinen Anspruch auf eine Gelbe Tonne.

Was muss ich tun, wenn ich keine Gelbe Tonne haben will?

Teilen Sie der Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG bis **28.09.2018** schriftlich (vorzugweise per E-Mail) mit, dass Sie keine Gelbe Tonne wünschen. Geben Sie dabei folgende Daten an:

Name und Vorname, Straße und Hausnummer, PLZ und Ort, Erreichbarkeit (Anschrift u. Telefonnummer)

Somit erhalten Sie auch kein Gefäß. Sollten Sie dennoch ein Gefäß erhalten, wird dieses kostenfrei wieder abgeholt. Setzen Sie sich in diesem Fall mit der Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG in Verbindung.

Kann ich die Gelbe Tonne mit meinem Nachbarn nutzen?

Ja. Die Bildung von Tonnengemeinschaften ist möglich. Teilen Sie dies bitte schriftlich (vorzugweise per E-Mail) der Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG mit.

Natürlich ist auch die nachträgliche Bestellung einer eigenen Gelben Tonne möglich, falls das zur Verfügung stehende Volumen bei gemeinsamer Nutzung nicht ausreicht.

Gibt es auch Gelbe Säcke anstatt der Gelben Tonne?

Nein. Die Gelben Säcke werden durch die Tonne ersetzt. Wenn Sie auf die Gelbe Tonne verzichten und Leichtverpackungsabfälle weiterhin zum Wertstoffhof bringen, müssen Sie diese lose in eigenen Behältern oder in Säcken anliefern, die eine Sichtprüfung ermöglichen.

Ab wann wird die Gelbe Tonne geleert?

Die Gelbe Tonne wird im Landkreis Unterallgäu im Januar 2019 erstmalig geleert. Die Leerung erfolgt ab dann alle vier Wochen. Die Leerungstermine werden rechtzeitig vor der ersten Leerung in der Tageszeitung, dem Abfuhrkalender und der Unterallgäu-App veröffentlicht.

Was kostet die Gelbe Tonne?

Die Gelbe Tonne ist gebührenfrei. Die Kosten für die Leerung der Behälter sowie für die Sortierung und Verwertung der erfassten Verkaufsverpackungen haben Sie mit dem Kauf des jeweiligen Artikels bereits finanziert. Der Behälter wird Ihnen kostenfrei von der Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG zur Verfügung gestellt und verbleibt in deren Eigentum.

Wer ist zuständig für die Gelbe Tonne?

Die Gelbe Tonne liegt in der Verantwortung der Dualen Systeme. Ansprechpartner ist die Firma WRZ Hörger GmbH & Co. KG in Sontheim an der Brenz.

Kontaktdaten:

WRZ Hörger GmbH & Co. KG
Industriestraße 3
89567 Sontheim an der Brenz
Telefon (0 73 25) 96 06 - 31 (ausschließlich Beratung)
Telefax (0 73 25) 96 06 - 10

Email: gelbe-tonne@wrz-hoerger.de

Landkreis Unterallgäu
– Kommunale Abfallwirtschaft –
Bad Wörishofer Str. 33
87719 Mindelheim
Telefon (0 82 61) 9 95 - 367 oder - 467
Telefax (0 82 61) 9 95 - 9 95-1 05 32
Email: gelbe-tonne@lra.unterallgaeu.de